

# Bilder zeigen die versteckte Schönheit Helmstedts in Öl

**HELMSTEDT.** Zu einer öffentlichen Ausstellungseröffnung mit Bildern der Hobbymalerin Inge Nowak lud der CDU-Kreisverband Helmstedt in seine Helmstedter Geschäftsstelle ein, heißt es in einer Pressemitteilung der Partei.

Musikalisch wurde das Programm von Lukas und Katharina Bosse begleitet. Eröffnet wurde die Ausstellung mit Helmstedter Motiven durch den CDU-Kreisvorsitzenden Wittich Schobert. In seiner Rede dankte Schobert der Künstlerin für die Leihgabe der Bilder und zeigte sich erfreut darüber, erstmalig eine solche Premiere in den Räumen der CDU-Geschäftsstelle feiern zu können. Besonders hob er die Schönheiten der Stadt Helmstedt hervor, was durch die Darstellungen der Ölbilder deutlich zum Ausdruck kommt.

Bereits in ihrer Schulzeit hatte Inge Nowak gern gemalt, nur wurden ihre Bilder bestenfalls mit einem ausreichend bewertet. So kam in ihr die Überzeugung auf: „Ich kann nicht malen“. Erst mit 50 Jahren fand sie den Weg zur Malerei über einen Aquarellkurs der Kreisvolkshochschule Helmstedt. Der damalige Kursleiter konn-

te Inge Nowak davon überzeugen, dass sie malen kann. Auto-didaktische Lehrjahre und ein Workshop für Öl-Malerei folgten. Inspiriert durch eine Postkarte vom Rathaus der Stadt Helmstedt begann die Hobby-

künstlerin, ihre Helmstedter Bilderserie zu entwickeln. Ausgerüstet mit einem Fotoapparat entdeckte sie ihre Motive in Helmstedt und übertrug sie in Öl auf die Leinwand.

Zu sehen sind die Bilder während der Öffnungszeiten der CDU-Kreisgeschäftsstelle am Maschweg von Dienstag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr.



*Cornelia Bosse und Inge Nowak (von links) bei der Eröffnung der Ausstellung.*